

CAMPING

B 2035 E

**Zu gewinnen:
Campingpaket
Gitzenweiler Hof,
Fernseher aus dem
Camping-
Kaufhaus**

Zwergenaufstand an der Oder



**Noch mehr
Gewinne:
Trinkblase von
Camelbak,
Geschirrset von
Fritz Berger**

Praxischeck: Fendt Diamant 560 SGW



Baureihe kompakt: Malibu Teilintegrierte



DCC-Sicherheitspreis 2024 verliehen

Königliches Dänemark



www.camping-club.de



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag

ClimatePartner.com/10389-2402-1002





Der Prestige verkörpert im Hobby-Portfolio den komfortablen und perfekt ausgestatteten Caravan mit hoher Beständigkeit. In der aktuellen Saison stehen elf Modelle mit einer Aufbaubreite von 2,50 Meter zur Auswahl.

Baureihe kompakt – Caravans: Hobby Prestige

Eine Baureihe hat viel mehr zu bieten, als nur einen Grundriss! Wir stellen Ihnen in jeder CAMPING eine komplette Caravan-Baureihe vor. Denn Sie sollten sich immer ein Bild machen – bevor Sie sich für einen Grundriss entscheiden!

Die Prestige-Baureihe präsentiert sich in der Saison 2024 mit neuem Interieur, dessen dunkles Eichendekor mit den hochglänzenden weißen Akzenten, glänzenden Arbeitsplatten, Tischoberflächen in Steinoptik und edlen Polsterdesigns den aktuellen Zeitgeist widerspiegeln. Zum luxuriösen Wohngefühl trägt die stilvolle Ambiente-Beleuchtung bei. Extra-große Oberschränke sorgen dafür, dass keine herumliegenden Gegenstände den harmonischen Eindruck stören. Außerdem punkten vier Grundrisse mit einer bequemen Couch-Rundsitzgruppe und großzügiger L-Küche.

Als besonders interessanter Grundriss für ein Paar zeigt sich der Tandemachser 650 UFF, der im Bug über ein luxuriöses Schlafzimmer mit Queensbett verfügt und mit einem Sanitärbereich samt großzügiger separaten Dusche aufwartet. Drei weitere Doppelachser mit der Modellbezeichnung 720 runden das Angebot nach oben ab. Bei dem Grundriss KWFU gibt es in puncto Familienplanung keine Kompromisse: Den Eltern steht ein französisches Doppelbett zur Verfügung, den Kindern ein eigenes Zimmer mit Etagenbett. Die große Rundsitzgruppe im Bug bietet Platz für alle Familienmitglieder. Duschbad und WC sind zu-



Die Kombination von dunkler Eiche mit den hellen Elementen sowie die gedeckten Polsterfarben sorgen für eine edle Wohnatmosphäre. Das Foto zeigt den 560 WLU

Modell	560 FC	560 UL	560 WLU	560 WFU	620 CL	650 UFF
Preis ab (Euro)	34.500	34.530	33.530	34.060	35.560	36.290
Länge (cm)	752	752	752	757	803	833
Breite (cm)	250	250	250	250	250	250
Gewicht (kg)	1.600	1.700	1.600	1.600	1.900	1.900

Modell	650 KFU	660 WFC	720 UKFe	720 KWFU	720 WQC
Preis ab (Euro)	37.620	38.190	39.180	40.920	41.340
Länge (cm)	838	833	903	905	905
Breite (cm)	250	250	250	250	250
Gewicht (kg)	1.900	1.900	2.200	2.200	2.200



dem voneinander getrennt und verwöhnen mit viel Sanitärkomfort.

Den Aufbau fertigt Hobby in bewährter Sandwichbauweise mit Holzeinlegern und Styropor-Isolierung. Allerdings kommt beim automotiv gestalteten Bug eine spezielle Aufbautechnik mit modernen Materialien zum Einsatz. PU-geschäumte Eckpfosten dienen hier als stabile Bug-Seitenverbindung und sorgen zudem für feste Verbindungsmöglichkeiten mit den Hobbytypischen ABS-Formteilen. Isoliert wird der Bug mit dem Gasflaschenkasten aus stabilem PE-Schaum besteht. Ebenfalls aus verrottungsfreiem Kunststoff ist der Boden des Deichselkastens gefertigt, dessen Klappe mittels Parallelogramm-Beschlägen senkrecht öffnet.

Eine einteilige und breite Eingangstür mit innen liegenden versteckten Scharnieren, Dreifachverriegelung und durchdachten Details komplettiert den Aufbau.

Alle Prestige rollen auf dem Hobbyeigenen Chassis mit Knott-Drehstabfederachse, Stoßdämpfern, selbstnachstellender Bremse und Antischlingerkupplung. Verschiedene Auflastungen sind bei den meisten Modellen möglich.

Besonderheiten zur aktuellen Saison sind das modifizierte Exterieur in der Hobby-typischen Designsprache. So verleihen die verchromten Rangiergriffe zusammen mit der aerodynamischen Bugpartie, den grauen Applikationen und den automotiven Heckleuchten dem Prestige einen elegant-sportlichen Auftritt.

Text: Siegfried Semper / Fotos, Skizzen: Hobby

Daten:
Gesamtlängen: von 7,52 bis 9,05 m
Aufbaulängen: von 6,36 bis 7,87 m
Gesamtbreiten: 2,50 m
Außen-/Innenhöhe: 2,64/195 cm
Gesamtgewicht: von 1.600 bis 2.200 kg
Preise: von 34.500 bis 41.340 Euro
Serienausstattung: Hobby-Chassis mit Knott Drehstabfederachse, automatische Bremsnachstellung, Antischlingerkupplung WS 3000, Stabilformstützen, Deichselabdeckung, Stützlastanzeige am Bugrad (außer Tandemachser), einteilige Aufbau-tür mit Fenster, Außenklappe, Mini-/Midi-Heki, Sperrholzmöbel mit Hinterlüftung, Möbeldekor Visby Oak/Weiß Hochglanz, Festbetten mit 7-Zonen-Kaltschaummatratzen auf Federholzrahmen, Dreiflammherd mit E-Zündung, Kühlschrank 133 l Dometic 10er Serie, inkl. herausnehmbarem 12-l-Gefrierfach, Thetford Bank/Schwenk-WC, 47-l-Frischwassertank, 23,5-l-Abwasser-Rolltank, Truma Heizung Combi 6 inkl. 10-l-Boiler, Ambientebeleuchtung, LED-Leuchtmittel, Vorzeltleuchte, 230-V-Steckdosen, USB-Ladedosen, Bedienpaneel für Beleuchtung und Tankanzeige, Hobby Connect, Außensteckdose Strom/SAT, Rauchmelder
Paket-Tipp: Werden wegen der „all-inklusive“-Ausstattung nicht angeboten



Luxuriöses Schlafzimmer im Bug des 650 UFF mit komfortablen Queensbett



ZUGWAGEN – TEST-TELEGRAMM



BMW 520d xDrive

Zur gesteigerten Präsenz der jüngsten 5er Limousine tragen die athletischen Proportionen und die in allen Dimensionen gewachsenen Außenabmessungen bei. Dazu präsentiert sich das Exterieurdesign mit sportlicher Eleganz in der aktuellen Formensprache der Marke. Der moderne Vierzylinder-Diesel verfügt neben der zweistufigen Turboaufladung auch über eine intelligente Unterstützung durch die integrierte 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie. Zudem leistet der äußerst laufruhige Diesel 197 PS und glänzt mit einem Drehmoment von 400 Newtonmeter. Dabei sorgt die fein abgestimmte 8-Gang-Automatik zusammen mit dem Allradsystem für eine optimale Umsetzung der Leistung in Vortrieb. Für die nötige Sicherheit sorgen zudem alle momentan verfügbaren elektronischen Helfer, inklusive dem integrierten Anhänger-ESP. Ob mit oder ohne Caravan am Haken, die aktuelle Oberklasse-Limousine in dieser Konfiguration überzeugt in jeder Hinsicht.

Technische Daten

Motor: 1.995 ccm, 4-Zylinder-Turbodiesel, 145 kW/197 PS bei 4.000 U/min., max. Drehmoment 400 Nm bei 1.500-2.750 U/min. **Antrieb:** xDrive Allradantrieb, 8-Gang Steptronic Automatikgetriebe. **Schadstoffklasse:** Euro 6e, CO₂-Emission 157-144 g/km, **Effizienzklasse:** C. **Reifen:** 245/35 R 21. **Fahrwerte:** 0-100 km/h 7,3 s, Vmax. 228 km/h. **Verbrauch:** Testdurchschnitt Solo/Gespann 6,1/9,4 l/100 km, Diesel, Tankinhalt 60 l. **Maße/Gewichte:** L/B/H 5.060/1.900/1.515 mm, Radstand 2.995 mm, Leergewicht 1.905 kg, Zuladung 555 kg. **Anhängelast:** (12%) gebr./ungebr. 2.000/750 kg, Gesamtzuggewicht k.A., Stützlast 75 kg. **Basispreis:** 62.350,-€, Anhängerkupplung elektr. schwenkbar 1.200,-€. **Stand 3/24**



Mazda CX-5 Skyactiv-D 184 AWD Homura

Der aktuelle Mazda-Bestseller CX-5 präsentiert sich mit nur wenigen optischen Änderungen, denn hauptsächlich wurde die Technik in Sachen effizienter Motoren sowie Chassis, Lenkung und Fahrdynamik optimiert. Für flotten Vortrieb sorgt der laufruhige Turbodiesel mit Ladeluftkühlung und zweifacher Turboaufladung. Aus 2,2 Liter Hubraum mobilisiert der Selbstzünder 184 PS, wobei das maximale Drehmoment von 445 Nm bei 2.000 Touren einsetzt. In Kombination mit dem gut abgestuften und präzise zu schaltenden Sechsganggetriebe, dem permanenten Allradantrieb und allen gängigen Sicherheitssystemen macht das Crossover-SUV auch im Gespannbetrieb eine tadellose Figur. Die erlaubte Anhängelast von 2.100 kg kann dabei beruhigt ausgenutzt werden. Insgesamt zeigt sich der CX-5 mit dynamischer Silhouette, leistungsstarker Motorisierung, moderaten Verbrauchswerten und in der Homura-Variante mit kompletter Komfort- und Sicherheitsausstattung.

Technische Daten

Motor: 2.191 ccm, 4-Zyl-Turbodiesel Common Rail, 135 kW/184 PS, max. Drehmoment 445 Nm bei 2.000 U/min. **Schadstoffklasse:** Euro 6d-ISC-FCM, CO₂-Ausstoß 173 g/km, CO₂-Effizienzklasse B. **Antrieb:** Allradantrieb, 6-Gang-Automatikgetriebe. **Reifen:** 225/55 R 19. **Fahrwerte:** 0-100 km/h 9,6 s, Vmax. 208 km/h. **Verbrauch:** Testdurchschnitt Solo/Gespann 6,8/11,9/7,7 l/100 km, Diesel, Tankinhalt 58 l, Adblue 14 l. **Maße/Gewichte:** L/B/H 4.575/1.845/1.680 mm, Radstand 2.700 mm, Leergewicht 1.764 kg, Zuladung 546 kg. **Anhängelast:** (12%) gebr./ungebr. 2.100/750 kg, zul. Gesamtzuggewicht k.A., Stützlast 100 kg. **Grundpreis:** 50.250,-€ (Homura), Anhängerkupplung abnehmbar 1.100,-€. **Stand 3/24**

Text und Bilder: Siegfried Semper



Cupra Ateca VZ

Ganz ohne Kompromisse kombiniert der Kompakt-SUV die Alltagsauglichkeit mit der Dynamik, dem Handling und der Leistung eines traditionellen Sportwagens. So arbeitet im Cupra Ateca VZ der kraftvolle 2,0-l-Benziner, der dank Turbolader 300 PS leistet und ein Drehmoment von satten 400 Nm auf den Asphalt drückt. Damit kommt der Performance-SUV auf eine Höchstgeschwindigkeit von 249 km/h und beschleunigt mit seinem schnell schaltenden 7-Gang-DSG in nur 4,9 Sekunden 0 auf 100 km/h. Zudem maximiert das 4Drive-Allradsystem Traktion und Leistung für mehr Performance und Sicherheit. Im Innenraum wird sofort die elegantere und qualitativ höherwertig anmutende Ausstattung erkennbar, die den Charakter des Fahrzeugs in Sachen Eleganz, Sportlichkeit und Behaglichkeit widerspiegelt. Insgesamt erweist sich das sportlich getrimmte SUV in dieser Konfiguration als perfekter Begleiter für die Sport- und preisbewusste Klientel.

Technische Daten

Motor: 1.984 ccm, 4-Zyl. Turbobenziner, 221 kW/300 PS, max. Drehmoment 400 Nm bei 2.000 - 5.200 U/min. **Schadstoffnorm:** Euro 6 AP, CO₂-Ausstoß kombiniert 175 g/km, Effizienzklasse D. **Antrieb:** permanenter Allradantrieb, 7-Gang DSG-Automatik. **Reifen:** 245/40 R 19. **Fahrwerte:** 0-100 km/h 4,9 s, Vmax. 249 km/h. **Verbrauch:** Testdurchschnitt Solo/Gespann 7,9 l/10,9 l/100 km, Superbenzin, Tankinhalt 55 l. **Maße/Gewichte:** L/B/H 4.386/1.841/1.613 mm, Radstand 2.631 mm, Leergewicht 1.628 kg, Zuladung 502 kg. **Anhängelast:** (12%) gebr./ungebr. 2.100/750 kg, Gesamtzuggewicht: 4.230 kg, Stützlast 100 kg. **Grundpreis:** 50.900,-€, Anhängerkupplung mit elektr. Entriegelung 960,-€. **Stand 3/24**



Suzuki Across 2,5 Plug-in Hybrid Comfort+

Als größter Suzuki spricht der Across zwar eine ganz eigene Designsprache, die aber trotzdem die Familienähnlichkeit bewahrt. Das sportive SUV-Modell mit effizientem Plug-in Hybrid besitzt einen Benzinmotor, Allradantrieb und zwei Elektromotoren, die eine rein elektrische Reichweite von bis zu 75 km ermöglichen. Der kraftvolle Vierzylinder-Benziner arbeitet mit einer kombinierten Direkt- und Saugrohrinspritzung. Im Zusammenspiel mit den beiden Elektromotoren fungiert der 134 kW starke E-Motor vorne als primäre Antriebsquelle, während der Benzinier mit seinen 136 kW/185 PS Rückendeckung gibt. Er lädt die Batterie und unterstützt den E-Motor je nach Ladezustand, bei höheren Geschwindigkeiten und starkem Beschleunigen. Der E-Motor an der Hinterachse mit 40 kW greift hingegen erst ins Geschehen ein, wenn Allradantrieb gefragt ist. Summa Summarum präsentiert sich der Across als interessanter Zugwagen mit ausreichender Anhängelast und moderner Motorisierung.

Technische Daten

Motor: 2.487 ccm, 4-Zyl. Benzinier, 136 kW/185 PS, max. Drehmoment 227 Nm bei 3.200 U/min. Elektromotor Vorderachse 134 kW/182 PS, Hinterachse 40 kW/54 PS. **Schadstoffnorm (WLTP):** Euro 6d IFC-FCM 36 AP, CO₂-Ausstoß 22 g/km, CO₂-Effizienzklasse A+++-. **Antrieb:** Allradantrieb, CVT-Automatikgetriebe. **Reifen:** 235/55 R 19. **Fahrwerte:** 0-100 km/h 6,3 s, Vmax. 180 km/h. **Verbrauch:** Testdurchschnitt Solo/Gespann 6,7/11,9/8 l/100 km, Superbenzin E 10, Tankinhalt 55 l, Batteriekapazität 18,1 kWh. **Maße/Gewichte:** L/B/H 4.635/1.855/1.690 mm, Radstand 2.690 mm, Leergewicht 2.015 kg, Zuladung 495 kg. **Anhängelast:** (12%) gebr./ungebr. 1.500/750 kg, Gesamtzuggewicht: k.A., Stützlast 70 kg. **Grundpreis:** 58.190,-€ Anhängerkupplung abnehmbar 690,-€. **Stand 3/24**



Der Senara 460 E rangiert beim Premiumhersteller im Einsteigerbereich und zeigt sich im typischen Tabbert-Outfit mit automotiven Designelementen

Tabbert Senara 460 E Einsteiger für Paare

Außen orientiert sich der neue Senara am zeitgenössischen Automobildesign. Besonders markant ist die dreidimensional gestaltete Heckwand, die das entscheidende Plus an Nutzraum im Innern bietet. Unverkennbar sind ebenso die Leuchtengrafik hinten mit der einzigartigen Nacht-Signatur sowie die Seitenwände im Farbton Cool Grey. Auf das Wesentliche reduziert ist die Folierung des Aufbaus, der ohne überflüssigen Zierrat, eine zurückhaltende Eleganz ausstrahlt.

Auch bei der Möblierung setzt der Senara auf reduzierte Eleganz durch klare Linien und eine raffinierte, moderne Schlichtheit mit hoher Funktionalität. Hinzu kommt ein intelligentes Beleuchtungskonzept, das direkte und indirekte Lichtquellen zu einem funktionalen wie harmonischen und wohnlichen Ambiente kombiniert. Zum stimmigen Gesamtkonzept gehört auch, dass die Farben der Stoffe und Möbel perfekt aufeinander abgestimmt sind.



Als Besonderheit bietet der 460 E unter den erhöhten Einzelbetten im Bug einen großen Stauraum, der über die gesamte Wagenbreite reicht und über die erhöhten Außentüren perfekt zugänglich ist. Hinzu kommen die beidseitigen Kleiderschränke unter den Fußenden. Für den bequemen Aufstieg zu den 86 Zentimeter breiten Betten sorgen zwei große Trittstufen.

In der Mitte stehen sich der Waschraum mit Schwenk-WC und die Küche mit Zweiflammherd, Spüle und 98 Liter Kühlschrank gegenüber. An der Hecksitzgruppe mit dem Einhängetisch gefallen die bequemen Rückenpolster sowie die Akustikwand mit dem integrierten TV-Platz.

Den Aufbau fertigt Tabbert in bewährter Sandwichbauweise mit Styropor-Isolierung. Während die Seitenwände mit dem gängigen Hammerschlagblech beplankt sind, kommt am Dach das hagelresistente GFK zum Einsatz. Neben der automotiven

Heckwand fügt sich auch der formschöne Deichselkasten mit der senkrecht öffnenden Klappe harmonisch in das Gesamtbild ein.

Text: Siegfried

Semper / Fotos: Tabbert

Unter den hochgesetzten Einzelbetten im Bug verbirgt sich ein geräumiger Stauraum, der auch Sperriges schluckt



Zum Modelljahr 2024 präsentiert der Premium-Hersteller eine völlig neue Baureihe, die fast schon radikal wie gleichermaßen

individuell gestaltet ist und zugleich die bisherige Einstiegsbaureihe Rossini ersetzt. Wir haben uns den knapp sieben Meter kurzen 460 E einmal näher angeschaut.



Mittiger Waschraum zwischen Bett und Sitzgruppe mit praktischem Schwenk-WC

Technische Daten

Gesamtlänge	6970 mm
Aufbaulänge	5790 mm
Außenbreite	2320 mm
Außenhöhe	2600 mm
Stehhöhe	1960 mm
Eigenmasse	1.168 kg
Gesamtmasse	1.400 - 1.800 kg
Zuladung	232 - 532 kg
Reifen	185 R 14 C
Garantie	24 Monate
Dichtheitsgarantie	10 Jahre
Grundpreis	23.990 €

E steht für Einzelbetten





Fendt Diamant 560 SGW

Eleganter Klassiker



Der Diamant 560 SGW rangiert im Segment der Oberklasse und richtet sich an komfortorientierte Paare mit Sinn für Geräumigkeit und Eleganz. Die Abholung im Fendt-Werk erfolgte mit dem leistungsstarken Mercedes-Benz GLE 450 d Coupe (270 kW/367 PS)

Seit mittlerweile über vier Jahrzehnten gehört der Diamant zum festen Bestandteil im Fendt-Modellportfolio. Nach dem Update für die 24er Oberklasse-Modelle gehört nun eine Warmwasserheizung mit angeschlossener Fußbodenheizung zu ohnehin umfangreichen Serienausstattung. Wir haben den aktuellen 560 SGW im ausführlichen Praxis-Check+ und berichten zeitnah über die gemachten Erfahrungen. Der klassische Paargrundriss mit den Einzelbetten im Bug und der U-Sitzgruppe im Heck bietet der 560 SGW auf einer Nutzlänge von 5,63 Meter, einer Breite von 2,50 Meter und einer Stehhöhe von 1,98 Meter ein tadelloses Raumgefühl sowie ein hohes Maß an Bewegungsfreiheit.

Da sich Chassis, Aufbau und Außenoptik der einzelnen Baureihen nur marginal unterscheiden, setzt Fendt umso mehr auf die Unterschiede im Inneren. So kommt im Diamant das gemütlich wirkende Möbeldekor namens Rovero Castello zum Einsatz, dessen eleganter Mix mit den hochglänzenden hellen Elementen und Chromleisten sowie der Polstervariante Faro auf Anhieb gefällt. Ebenso erwähnenswert ist die serienmäßige Warmwasserheizung im 560 SGW, die zugleich den Fußboden beheizt.

An Extras wurde dem Testcaravan neben der notwendigen Auflastung auf 2.000 Kilogramm und dem 24-Zoll Flachbildschirm inkl. Schwenkhalterung und SAT-Antenne noch einige Komfortdetails, wie beispielsweise Mover, Markise und Klimaanlage spendiert, so dass sich der Grundpreis um knapp 12.000 Euro auf gut 61.000 erhöht.

Aufbau

Bei der Machart der Karosserie vertraut Fendt auf die bewährte Sandwich-Bauweise mit Holzeinle-

gern und Styropor-Isolierung sowie der teilweise am Bug verbauten LFI-Technologie. Während die Gesamtstärken von Dach und Boden mit starken 39 und 47 Millimeter überzeugen, fallen die Seiten mit 31 Millimeter etwas knapp aus. Auch das optisch höherwertige Glattblech wird nur an Bug und Heck eingesetzt. Selbst gegen Aufpreis ist es für die Seitenwände nicht zu haben. Dafür wird wenigstens, wenn auch zum satten Mehrpreis von knapp 1.200,- Euro, ein verbesserter Hagelschutz für das Dach angeboten. Die knapp zwei Millimeter starke Schutzschicht ist eine Kombination aus Alu und GFK. Die Dichtigkeit des Aufbaus garantiert Fendt satte 12 Jahre, wenn die jährlichen Inspektionen eingehalten werden.

Nichts zu mäkeln gibt's an der sicher schließenden Eingangstür mit integriertem und isoliertem Einstieg. Stabiler Zuziehgriff, Abfallsammler, Ablage, Fenster und Fliegengittertür komplettieren die Ausstattung.

Ebenso überzeugt der geräumige Deichselkasten, dessen doppelschalige Klappe mittels Parallelogrammführung senkrecht nach oben schwingt und die komplette Öffnung freigibt. Auch überzeugen die perfekt gemachte Griffmulde unter der Chromspanne sowie niedrige Ladekante, der stabile Riffelblechboden mit gestanzten Lüftungsschlitzen und die sicheren Halter für die Gasflaschen. Optisch fügt sich der Deichselkasten harmonisch in die gewölbte Bugfront ein.

Dazu passt das formschöne Heck mit den modernen LFI-Formteilen und den automotiven LED-Lichtbändern. Auch wenn die Seitenwände weiterhin im bekannten Hammerschlagblech beplankt sind, hinterlässt das markante Erscheinungsbild einen unverwechselbaren und eleganten Eindruck.

Bordtechnik

Wie für die Außenleuchten (Schluss-, Brems- und Begrenzungsleuchten), stattet Fendt den Diamant auch innen überwiegend mit sparsamer LED-Beleuchtung aus, so dass die Leistung des Schaltnetzteils von 350 Watt ausreicht. Der im Kleiderschrank perfekt platzierte Umformer verfügt über einen gesiebten 12 Volt Ausgang und fünf abgesicherten Stromkreisen nebst Erdsicherungen und Steckzange.

Obwohl die zahlreichen Lichtquellen in Kombination mit den indirekten Beleuchtungselementen gut verteilt sind und auch eine ordentliche Lichtausbeute erzeugen. So beträgt die maximal gemessene Beleuchtungsstärke (Typische Zimmerbeleuchtung 400-500 Lux) auf der Küchenarbeitsfläche immerhin 360 Lux, am Sitzgruppentisch 392 Lux. Etwas weniger sind es am Waschbecken mit 195 Lux und an den Leselampen im Schlafbereich mit je 167 Lux.

Vorbildlich ist ebenso die Anzahl und Verteilung der 230 Volt Steckdosen und der USB-Ladedosen im Sitz- und Schlafbereich, sowie in der Küche, im Waschraum und an der Kommode.

Optimal zugänglich ist die leistungsstarke Alde Warmwasserheizung mit integriertem Boiler im linken Sitzkasten, wobei allerdings die Entleerungsventile etwas versteckt eingebaut sind. Zur Serienausstattung gehört das digitale LCD-Bedienteil, das zusammen mit der iNet Box die Fernsteuerung der Heizung über die Truma App ermöglicht.

Der Frischwassertank befindet sich ebenso gut erreichbar im linken Bettstaukasten. Neben dem 45 Liter fassenden Tank muss noch der Boiler mit 10 Liter und der WC-Spülwassertank mit 15 Liter hinzugerechnet werden. Ein dickes Plus verdient sich die fachgerechte Verlegung der Wasserversorgung und Abwasserrohre sowie aller Gas- und Elektroleitungen. Gleiches gilt für die akkurate Verarbeitungsqualität des Aufbaus inklusive der sauber eingepassten Anbauteile, Fenster, Dachluken, Eingangstür und Außenklappen. Allerdings nervt der Kompressor-Kühlschrank mit lauten Brummgeräuschen.

Wie es um den Wohn- und Schlafbereich bestellt ist, lesen sie wie gewohnt im zweiten Teil Praxis Check+.

Text und Fotos: Siegfried Semper



Stromzentralen 230 und 12 Volt sowie die iNet Box befinden sich perfekt zugänglich im Kleiderschrank



Gut erreichbarer Frischwassertank in der linken Betttruhe

Technische Daten

Abmessungen und Gewichte

Gesamt-/Aufbau-/Innenlänge 771/656/563 cm, Außen-/Innenbreite 250/235 cm, Außen-/Stehhöhe 266/198 cm, Deichsellänge 428 cm, Vorzelt-Umlaufmaß 1027 cm, Eigenmasse 1.673 kg, Gesamtmasse 1.900 kg, Zuladung 227 kg, maximale Stützlast 100 kg. Testcaravan: Eigenmasse/Gesamtmasse/Zuladung 1.814/2.000/186 kg.

Fahrgestell/Aufbau

Alko-Sicherheitsfahrwerk mit Schräglenkerachse, Einzelradaufhängung, Stoßdämpfern und selbstnachstellenden Bremsen AAA, Antischlingerkuppelung AKS 3004, Semperit Reifen 215/70 R 15 C auf Alufelgen, Traglastindex Li 109/107 (1030 kg bei 4,3 bar), Geschwindigkeitssymbol GSY S (180 km/h).

Schwerlaststützen mit Big Foot, Deichselabdeckung. Deichselkasten (240x36x76 cm) mit Alu-Riffelblechboden, senkrecht öffnende Klappe mit Gasfederaufsteller.

Aufbau in Sandwichbauweise mit Styropor-Isolierung und geschäumten LFI-Elementen, Gesamtwandstärken Dach/Wände/Boden 39/31/47 mm, einteilige Eingangstür (54x181 cm) mit Fenster, Ablagefach, Müllbehälter und stabilen Zuziehgriff, 1/1 Fliegenschutz-Schiebetür. 7 getönte Ausstellfenster mit Kombirolllos, Panoramadach-

fenster Skylight im Heck, Midi-Heki mit Kurbel vorne, LED-Vorzeltleuchte (maximale Lichtausbeute im Schlossbereich 42 Lux), Außenstauklappe vorn rechts 100x40 cm.

Wohnen /Schlafen

Möbel aus Sperrholz und modernen Materialien im Holzdekor Rovero-Castello mit hellen Elementen, Polstervariante Faro, PVC-Bodenbelag in heller Parkettoptik. U-Sitzgruppe im Heck mit ergonomisch geformten Rückenpolster, zwei Kopfstützen und freistehendem Hub-säulentisch (90x90 cm), Liegefläche 141-143x230 cm. Skylight LED-Beleuchtung, flexible Lesespecks und indirekte Beleuchtung (maximale Lichtausbeute über Tisch 392 Lux), 230-V-Steckdose, USB Ladedosen. U-förmiger Heck-Hängeschrank mit 7 Klappen, Eckregale. Kommode, Oberschrank und TV-Platz im Eingangsbereich.

Einzelbetten im Bug mit 7-Zonen-Kaltschaummatratzen, klappbare Holzlatenroste mit Härteeinstellung (Liegefläche je 200x90 cm, Einstieghöhe 70cm). Flexible Leseleuchte und indirekte Beleuchtung (maximale Lichtausbeute im Lesebereich 167 Lux), 230-V-Steckdose, USB Ladedosen. Ausziehbarer Lattenrost und Zusatzpolster zur Bettverbindung. Nachttisch mit Schublade. U-förmiger Hängeschrank mit 8 Klappen. Bugwand mit Türfächern und offenen Ablagen, zweitürige Holzschiebetür und Garderobe, Kleiderschrank (54 x 63 x 135 cm) mit Türfach darunter

Küche

Küchenunterschrank (106x57x95 cm) mit 3 Schubladen, Soft-Close Einzugs- und Besteckeinsetz, Edelspülbecken Einhebelmischer und Glasabdeckung, Thetford Triplex mit Dreiflammerherd, Backofen und Grillfunktion sowie Zündautomatik und Glasabdeckung. Zweitüriger Hängeschrank mit Fachboden. Fenster mit Plisseerollo, 2x 230 V-Steckdosen. LED Küchenleuchte, indirekte Beleuchtung (maximale Lichtausbeute über Arbeitsfläche 360 Lux). Im Hochschrank daneben Slim-Tower-Kompressor-Kühlschrank von Dometic 154 Liter mit herausnehmbaren Gefrierfach und beidseitig angeschlagener Tür.

Sanitär

Toilettenraum (105x75 cm) mit Duschtasse und Thetford Bank WC inkl. 15-l-Spülwassertank und rollbaren 19,3-l-Fäkalientank. Waschbecken mit Einhebelmischer und offene Ablagen darunter, große Spiegelfläche. Drei Hängeschränke mit offener Ablage darunter, Hakenleiste, Becherhalter, Papierrollenhalter. Milchglas-Ausstellfenster mit Kombirollo. Lichtleiste am Spiegel und indirekte Beleuchtung (maximale Lichtausbeute über Waschbecken 195 Lux), 230 V-Steckdose.

Heizung/Wasser/Elektro

Alde Compact 3030 Warmwasserheizung (max. 6,4 kW) mit 10-l-Boiler und Elektropatronen max. 3.430 Watt, Warmwasserfußbodenheizung, TFT-Bedienteil,

Gasvorrat 2x 11 kg, fest eingebauter 45-l-Frischwassertank mit Außenbefüllung, 24-l-Abwassertank rollbar, Umformer 230/12 Volt, 350 Watt, 12-V-Innenbeleuchtung, 12 Beleuchtungselemente + indirekte, beleuchtete Vorzeltleiste, 6x 230-V-Steckdosen, 4x USB-Ladedosen, Rauchmelder

Preise/Zusausstattung

Grundpreis 49 800,- Euro
Zusausstattung: Auflastung 2.000 kg 215,00; City-Wasseranschluss für 45 l Frischwassertank 289,00; Dachklimaanlage „Aventa Comfort“ (Truma) 3.280,00; Dachmarkise Omnistor 6300, 4,5 m L (Thule) 1.782,00; Einzelbettauszug mit Liegepolster 475,00; Flachbildschirm 60 cm (24“) Smart-TV 723,00; Rangierhilfe Mover Smart A 2.138,00; SAT Einspeisesteckdose 153,00; SAT-Antenne „VU-QUEBE Auto II“ (Maxview) 1.182,00; Spannbettuch Einzelbetten 55,00; Spannbettuch für Einzelbettauszug 49,00; Stream & surf net 2.0 (LTE/WLAN-Router mit Dachfinne 1.299,00; Universal-Vorzeltsteckdose (230 V/12 V/TV) 295,00

Testwagenpreis 61 735,- Euro.



Die geräumige Einteilung mit eleganten Möblierung vermittelt das tolle Raumgefühl



Formschöne Heckpartie mit den automotiven LED Leuchten